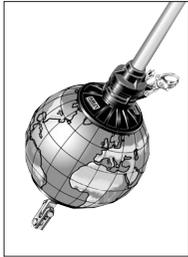


Unser Kundendienst – weltweit



Zur Seldén Firmengruppe gehören Seldén Mast AB Schweden, Seldén Mast A/S in Dänemark, Seldén Mast Ltd. in England, Seldén Mid Europe in den Niederlanden

und Seldén Mast Inc. in den USA.

Zusätzlich verfügt Seldén über ein Netzwerk von autorisierten Händlern mit Kundendienst in den Segelzentren der Welt. Wo auch immer Sie sich befinden, haben Sie Zugang zu unserem Kundendienst, Ersatzteilen und Know-How. Unter www.seldenmast.com finden Sie sofort den nächstliegenden Seldén-Service.

Seldén Mast AB, Sweden
Tel +46 (0)31 69 69 00
Fax +46 (0)31 29 71 37
e-mail info@seldenmast.com

Seldén Mast Limited, UK
Tel +44 (0)1489 48 40 00
Fax +44 (0)1489 48 74 87
e-mail info@seldenmast.co.uk

Seldén Mast Inc., USA
Tel +1 843-760-6278
Fax +1 843-760-1220
e-mail info@seldenus.com

Seldén Mast A/S, DK
Tel +45 39 18 44 00
Fax: +45 39 27 17 00
e-mail info@seldenmast.dk

Seldén Mid Europe B.V., NL
Tel +31 (0)111-698 120
Fax +31 (0)111-698 130
e-mail info@seldenmast.nl

Die Abdichtung offener Kabelkanäle

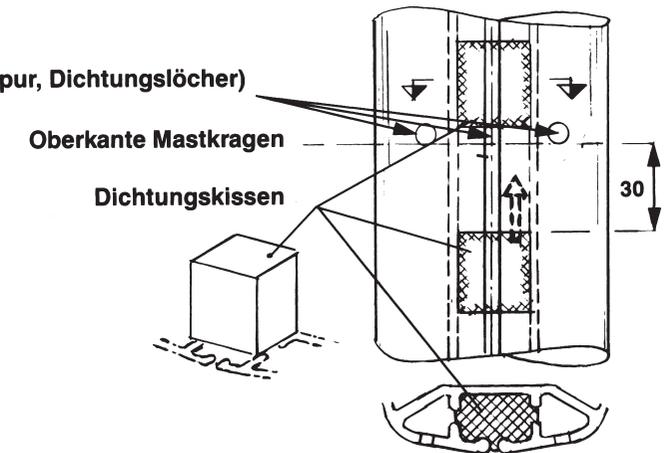
Masten mit offenen Kabelkanälen sind oberhalb des Mastkragens mit einem roten Warnaufkleber versehen.

Eventuell ergänzender Einzug von Kabeln wird vor dem Abdichten vorgenommen. Lesen Sie weiter in der Instruktion K 13 (595-557-S), Sonderdryck wird beigelegt.

Beigefügter **Dichtungssatz 2** (312-301-02) enthält:

- 1 Tube Silikon
- 1 Flasche mit Leim (100 ml) für eventuelles Nachdichten.
- 1 Stück Schaumstoff (für die Kabelmontage laut Instruktion K 13).

1. Die Abdichtungsarbeiten müssen bei trockenem Wetter, alternativ im Hause vorgenommen werden.
2. So sieht der Mast aus bevor die Abdichtungsarbeit beginnt.



3. Die Dichtungsmasse (Silikon) wird zuerst in die beiden Löcher und dann in die Segelnut eingespritzt.
4. Halten Sie mit den Fingern der einen Hand über die beiden Löcher und die Segelnut (oberhalb des Mastkragens).
5. Schieben Sie das untere Kissen nach oben bis die Dichtungsmasse aus den Löchern und der Nut herausgedrückt wird. Der Abstand zwischen den beiden Kissen darf jedoch 7 mm (= Lochdurchmesser) nicht unterschreiten.
6. Entfernen Sie den Warnaufkleber.

Wenn der Mast trotz dieser Abdichtungsarbeit weiterhin leckt, muss eine nochmalige Dichtungsarbeit durchgeführt werden, laut beigelegter Instruktion.

Auszug aus der Instruktion: Nachträgliche Montage von Kabeln (595-557-T) Montageanleitung 1A

1. Erforderliche Ausrüstung

- Kabel
- Schaumstoffkissen (keine offenen Poren) (ca 20×20×20 mm)
- Schraubenschlüssel (Engländer)
- Bohrmaschine
- Bohrer (Durchmesser: ca 4 mm grösser als der Kabeldurchmesser)
- Abgewinkelter Plattstahl 15 × 1,5 L = 100
- (Silikon-Dichtungsmittel)

2. Vorbereitungen

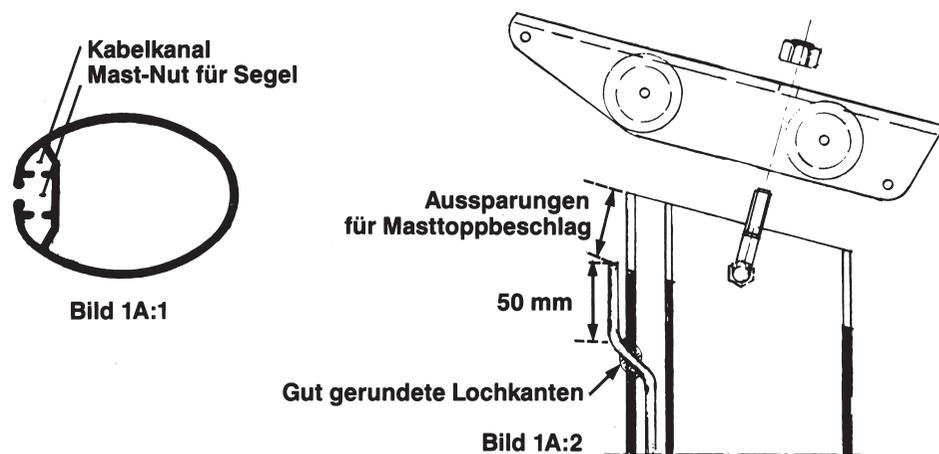
Der Kabelkanal hat Verbindung mit der Mast-Nut (Siehe Bild 1A:1) in der ganzen Länge des Mastes, (doch nicht am Toppbeschlagn, Decksdurchführung und Mastfuss).

Nehmen Sie den Toppbeschlagn ab durch Lösen der gesicherten Mutter aus der Oberseite des Beschlages. Bohren Sie das Loch für das Kabel mitten in den Kabelkanal ca 50 mm unterhalb der Aussparung für den Toppbeschlagn (Bitte beachten Sie die schon eingezogenen Kabel). Wenn möglich, wählen Sie den Kabelkanal, auf der Seite des Mastes, wo das Grossfall **nicht** eingeschoren ist.

Um Schamfilen zu vermeiden, bohren Sie das Loch schräg und runden Sie die Kanten. Etwas Silikongummi oder ähnliches rund um das Loch verbessert die Durchführung, Siehe Bild 1:A2

(Für gewisse Kabel sind Standard-Plastikdurchführungen erhältlich).

Bei Durchführungen, beispielsweise für die Decksbeleuchtung in Höhe der Salinge, wird ähnlich verfahren. Im Mastfuss sind die Durchführungen vorbereitet. Siehe Bild 1A:3.

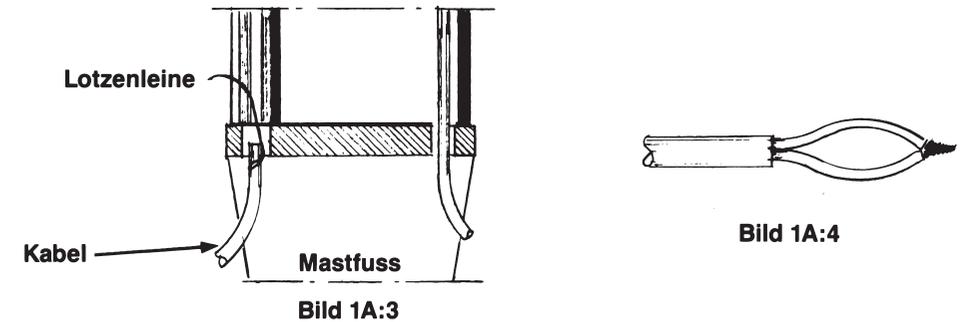


3. Montage

Das Kabel wird durch den Kabelkanal vom Mastfuss aus nach oben gezogen. Dies geschieht mit Hilfe einer „Lotzenleine“. Siehe Bild 1A:3.

Alternativ lässt sich laut des Bildes 1A:4 ein Auge auf das Kabel machen. Mit Hilfe eines kleinen Schraubenziehers, durch das Auge gesteckt, können Sie das Kabel zu dem Masttopp ziehen. Das Kabel wird durch das Loch im Topp gezogen. Dieses Durchziehen wird durch das oben gennante Auge erleichtert.

Um das Kabel zu entlasten (damit dieses nicht in der Durchführung im Masttopp hängt) und Geräusche zu verhindern, die das Kabel beim Schlagen gegen das Mastprofil verursacht, muss das Kabel befestigt werden. Dies geschieht am besten durch Einpressen von kleinen Schaumstoffkissen (keine offenen Poren) in den Kabelkanal.



Die Grösse der Kissen ist davon abhängig wieviel Platz die Kabel in dem Kanal beanspruchen. Probieren Sie erst mit 20×20×20 mm und montieren Sie laut untenstehendem Bild 1A:5a-5c. Diese Methode kann am Anfang etwas knifflig sein, bei etwas Übung lernt man schnell die Technik.

Ein Kissen jede 0,6 Meter ergibt eine zufriedenstellende Befestigung. (Der Vorteil gegenüber der geleiteten Kabel ist der, dass die Kissen entfernt werden können, um bei Bedarf Kabel zu tauschen oder zu reparieren).

